

Zoom Trickfilmstudio

14.03.2013 Florian Englbrecht



Ergebnis unseres Besuchs im Trickfilmstudio zu finden unter:

<http://youtu.be/tKUK4GUV8Ws>

Unsere zweite Exkursion führte uns ins Zoom Trickfilmstudio. Die Kuratorin selbst ermöglichte uns Einblicke in Medienpädagogik einer besonderen Art. Der Besuch startete mit einem kurzen Rundgang im Kindermuseum und führte uns dann ins Studio selbst. Wo auch wir einen ganz kurzen Trickfilm erstellten.

- In diesem Trickfilmstudio wird ausgehend von den Alltagserfahrungen der SuS in jedem Workshop, ein kurzer Trickfilm produziert. Angeleitet von Medienpädagogen entsteht immer ein Ergebnis, manchmal besser manchmal schlechter.
- Besonders spannend und Lehrreich war für mich, einerseits grundsätzlich das Angebot des Zoom kennen zu lernen, andererseits aber auch die langjährigen päd. Erfahrungen von der Kuratorin zu erfahren:

- So kommt in allen Workshops das Thema Gewalt irgendwie von den Kindern und kann so auch in einer Form des Trickfilm bearbeitet werden;
- Weiters ist die Tendenz von den SuS andere zu mobben in diesen Exkursionen besonders groß und zentral;

- Auch gibt es diese Gewalttendenz schon immer und hat sich auch laut Fr. Kaiser kaum verändert.
- Mitnehmen kann ich von dieser Exkursion einen wirklich spannenden Zugang zur Medienpädagogik, den man in abgewandelter Form

sicherlich auch im Schulunterricht einsetzen könnte.

- Fazit: Meiner Meinung nach, eine absolut empfehlenswerte, pädagogisch wertvolle Exkursion mit SuS, aber auch als Erwachsener. Nicht zuletzt auf Grund der sehr netten Leute.



